Voitsberg

A12 - Wirtschaft, Tourismus, Wissenschaft und Forschung | Referat Tourismus

TOURIS FACT SHEET (Bezirk)

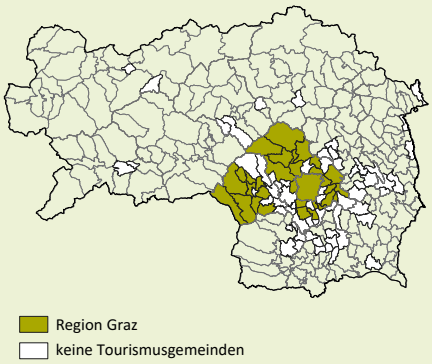
Das (Tourismus)Jahr 2022: Daten & Fakten

Region & Angebot

Tourismusstruktur (Stand: September 2023)[1]

Tourismusverband Region Graz	
Vorsitzende	Sylvia Loidolt
Anschrift	Messeplatz 1/Messeturm, 8010 Graz
Mailadresse	erlebnis@regiongraz.at
Telefonnummer	+43 316 8075 23
Anzahl der Tourismusgemeinden	29
Homepage	www.regiongraz.at

Tourismusverbände[1]



Ausgewählte Kennzahlen

Merkmal	VO	Anteil STMK
National-/Naturparkflächen [km²]	0	0,0%
(Bade-)Seenfläche [ha]	~102	~4,8%
Skipisten [km]	~27	~3,8%
Thermen [Anzahl]	1	10,0%

Regelmäßige Events
Auswahl

Event
BärRock Open Air (Bärnbach)
Herbstparade Gestüt Piber
Hirschegger Birnkirtag
Internationaler Bergmaraton (Kainach)
Kremser Burglauf (2016 nicht stattgefunden)
Lipizzaner-Almabtrieb
Schlosskonzert Gestütskapelle Piber
Voitsberger Käsefest

[1] Inkrafttreten der Tourismusstrukturreform am 1. Oktober 2021.
[2] Alle Angaben in der Spalte „Nachfrage & Herkunft" beziehen sich auf das Tourismusjahr, sonstige Angaben auf das Kalenderjahr.
[3] Reihung der 13 steirischen Bezirke, wobei der höchste Wert dem 1. Rang entspricht.
[4] Nächtigungen pro EinwohnerIn.
Quellen: LASTAT, Statistik Austria, AMDB, HVSV, WIBIS Steiermark, Bergfex, Steirische Tourismus GmbH, Geomix, WKO. Berechnungen und Darstellungen A12. **Stand: September 2023**

Nachfrage & Herkunft

Nachfrageindikatoren[2] 2022

Indikator	VO	STMK	Rang[3]
Nächtigungen	144.078	12.547.609	13
Veränderung zum Vorjahr	+31,6%	+51,2%	8
Trend 2018-2022	-9,6%	-3,6%	11
Anteil an STMK-Nächtigungen	1,1%	-	13
Nächtigungsdichte[4]	2,8	10,1	13
Ausländeranteil	27,5%	40,7%	9
Ankünfte	41.087	3.900.982	13
Veränderung zum Vorjahr	+50,8%	+55,3%	6
Trend 2018-2022	-9,0%	-7,1%	7
Anteil an STMK-Ankünften	1,1%	-	13
Ausländeranteil	29,5%	35,0%	7
Mittlere Aufenthaltsdauer	3,5	3,2	5
Inländer	3,6	2,9	4
Ausländer	3,3	3,7	9

TOP5-Herkunftsländer 2022 (Nächtigungen)

Land	Anteil an ausländ. Nächtigungen	Δ VJ
GER	41,6% / 49,6%	+48,1% / +63,4%
POL	11,0% / 4,2%	+120,8% / +65,0%
NLD	8,0% / 7,7%	+41,1% / +99,8%
HUN	6,5% / 7,8%	+131,0% / +197,5%
ITA	5,2% / 1,5%	+82,5% / +48,7%

VO STMK

Herkunfts-Bundesländer 2022 (Nächtigungen)

Land	Anteil an inländ. Nächtigungen	Δ VJ
ST	31,6% / 24,9%	+51,2% / +35,8%
WN	15,7% / 22,6%	+11,5% / +38,2%
NÖ	15,2% / 21,3%	+20,8% / +39,4%
OÖ	11,6% / 12,4%	+4,5% / +24,1%
KTN	10,4% / 5,2%	-1,6% / +29,3%
TIR	7,2% / 3,4%	+45,5% / +9,8%
SBG	3,7% / 4,3%	+6,1% / +15,5%
BGL	3,4% / 4,2%	+35,0% / +49,3%
VBG	1,3% / 1,7%	+11,0% / +29,6%

VO STMK

TOP5-Gemeinden 2022
nach Nächtigungen (NG) bzw. Nächtigungsdichte[4] (ND)

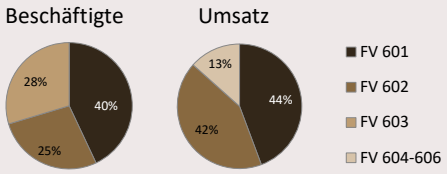
Gemeinde	NG	Gemeinde	ND
Köflach	66.478	Hirschegg-Pack	31
Hirschegg-Pack	30.662	Maria Lankowitz	9
Maria Lankowitz	25.379	Köflach	7
Edelschrott	6.848	Edelschrott	4
Ligist	4.239	Ligist	1

Umsatz & Beschäftigte

Sparte „Tourismus- & Freizeitwirtschaft"[5]

Indikator	VO	STMK	Rang
Beschäftigte (Stand 2022)[6]	1.328	46.936	13
Veränderung zum Vorjahr	+3,2%	+4,8%	8
Trend 2018-2022	-10,8%	-3,2%	13
Anteil an STMK-Beschäftigten	2,8%	-	13
Anteil geringfügig Beschäftigte	23,2%	16,7%	1
Anteil Frauen	74,8%	66,2%	1
Umsatz (in Mio. €; Stand 2021)[7]	48,5	1.919,8	13
Veränderung zum Vorjahr	+12,1%	+7,3%	6
Anteil an STMK-Umsatz	2,5%	-	13
Tourismus- und Freizeitbetriebe[8]	543	15.653	12

Anteile der einzelnen Fachverbände
(Rundungsdifferenzen nicht ausgeglichen)



Fachverband Gastronomie (601)

Indikator	VO	STMK	Rang
Beschäftigte (Stand 2022)[6]	530	19.547	12
Veränderung zum Vorjahr	+5,6%	+6,2%	7
Trend 2018-2022	-5,9%	-5,5%	9
Anteil an STMK-Beschäftigten	2,7%	-	12
Anteil geringfügig Beschäftigte	39,9%	25,3%	1
Anteil Frauen	71,7%	60,7%	2
Umsatz (in Mio. €; Stand 2021)	21,5	859,0	12
Veränderung zum Vorjahr	+9,3%	-0,4%	1
Anteil an STMK-Umsatz	2,5%	-	12
Anzahl Gastronomiebetriebe[8]	257	6.704	12

Fachverband Hotellerie (602)

Indikator	VO	STMK	Rang
Beschäftigte (Stand 2022)[6]	337	13.943	12
Veränderung zum Vorjahr	-2,9%	+4,7%	12
Trend 2018-2022	-26,7%	-0,8%	13
Anteil an STMK-Beschäftigten	2,4%	-	12
Anteil geringfügig Beschäftigte	17,8%	10,0%	1
Anteil Frauen	74,2%	68,1%	3
Umsatz (in Mio. €; Stand 2021)	20,5	720,7	11
Veränderung zum Vorjahr	-5,9%	-11,1%	8
Anteil an STMK-Umsatz	2,8%	-	11
Anzahl Hotelleriebetriebe[8]	45	2.149	13

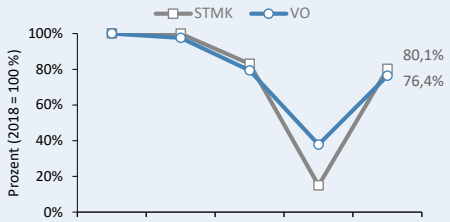
[5] Die Sparte „Tourismus- und Freizeitwirtschaft" umfasst gemäß Kammersystematik folgende Fachverbände: *Gastronomie* (601), *Hotellerie* (602), *Gesundheitsbetriebe* (603), *Reisebüros* (604), *Kino-, Kultur- und Vergnügungsbetriebe* (605) sowie *Freizeit- und Sportbetriebe* (606).
[6] Unselbstständig Beschäftigte (inkl. geringfügig Beschäftigte) zum Stichtag 31. Juli.
[7] Umsatzzahlen exklusive dem FV *Gesundheitsbetriebe*. Weitere nicht inkludierte Bereiche: *Schaustellgewerbe und Vergnügungsparks; Tanzschulen; Spiel-, Wett- und Lotteriewesen.*
[8] Aktive Berechtigungen laut WK Steiermark zum 30.9.2022.

Voitsberg

Winter- und Sommersaison 2022: Daten & Fakten

Wintersaison

Entwicklung Nächtigungen
Wintersaison[1,2] 2018–2022



	2018	2019	2020	2021	2022
VO: in Tsd.	66,2	64,6	52,5	25,0	50,6
VO: Δ VJ	+4,2%	-2,4%	-18,8%	-52,3%	+102,0%

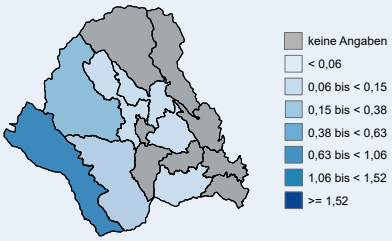
TOP5-Skigebiete (lt. Pistenkilometer)

Skigebiet	Pisten-km
Salzstiegl	~12,0 km
Modriach-Winkel Hoislifte	~7,0 km
Gaberl	~6,0 km
St. Hemma - Edelschrott	~1,8 km
-	-

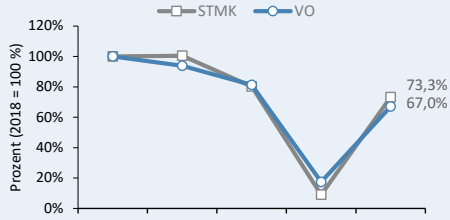
Ausflugsziele Winter & Ganzjahr[3] (Auswahl)

Ausflugsziel
Bundesgestüt Piber
Glasmuseum Bärnbach
Hundertwasserkirche Bärnbach
Salzstiegl Rodelbahn
Therme Nova - Köflach

Bettendichte (Gemeindeebene)
Betten pro EinwohnerIn in der Wintersaison 2021/22



Entwicklung Ankünfte
Wintersaison[1,2] 2018–2022

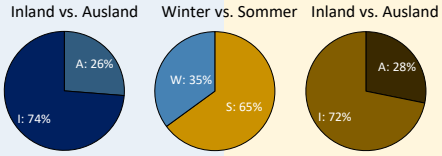


	2018	2019	2020	2021	2022
VO: in Tsd.	17,1	16,1	13,9	3,0	11,5
VO: Δ VJ	+6,7%	-6,1%	-13,5%	-78,5%	+284,1%

Ausgewählte Tourismusindikatoren
Winter- bzw. Sommersaison 2022

Rang	VO	Indikator	VO	Rang[4]
12	1,0	Nächtigungsdichte[5]	1,8	13
9	26,3%	Ausländeranteil (Nächtigungen)	28,2%	7
4	4,4	Mittlere Aufenthaltsdauer	3,2	6
13	98	Anzahl Unterkünfte gesamt	106	13
13	2.054	Anzahl Betten gesamt	2.242	13
11	0,04	Bettendichte[6]	0,04	11
9	15,3%	Auslastung Betten	24,9%	10
12	260	Anzahl Gastronomiebetriebe	257	12
13	44	Anzahl Hotelleriebetriebe	45	13

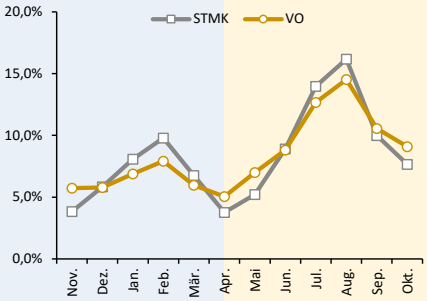
Nächtigungsverteilung 2022



Nächtigungen je Monat

Monat	2021/22	Δ VJ	Monat	2022	Δ VJ
Nov.	8.401	+65,3%	**Mai**	13.211	+93,5%
Dez.	7.236	+167,6%	**Jun.**	13.995	+29,9%
Jan.	7.654	+86,4%	**Jul.**	18.534	+5,0%
Feb.	9.106	+139,9%	**Aug.**	19.113	-10,1%
Mär.	9.330	+85,9%	**Sep.**	15.803	+12,7%
Apr.	8.835	+104,2%	**Okt.**	12.860	-7,4%

Jahresgang Nächtigungen
Anteil am Tourismusjahr (Ø 2018–2022)



TOP3-Gemeinden 2022
nach Nächtigungsdichte[5] (ND)

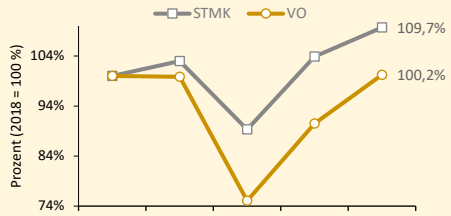
Gemeinde	ND	Gemeinde	ND
Hirschegg-Pack	9	Hirschegg-Pack	22
Köflach	3	Maria Lankowitz	7
Maria Lankowitz	2	Köflach	4

[1] Im Falle der Wintersaison steht z. B. 2021 für die Saison 2020/21, 2022 für die Saison 2021/22, etc.
[2] Δ VJ: Veränderung gegenüber dem Vorjahr.
[3] Besucherzahlensind aktuell nicht verfügbar.
[4] Reihung der 13 steirischen Bezirke, wobei der höchste Wert dem 1. Rang entspricht.
[5] Nächtigungen pro EinwohnerIn.
[6] Betten pro EinwohnerIn.

Quellen: Landesstatistik Steiermark, Statistik Austria, Bergfex, Steirische Tourismus GmbH, Berechnungen und Darstellung A12.

Sommersaison

Entwicklung Nächtigungen
Sommersaison[2] 2018–2022

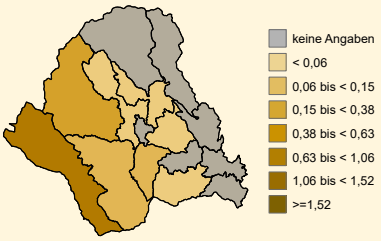


	2018	2019	2020	2021	2022
VO: in Tsd.	93,3	93,1	70,0	84,4	93,5
VO: Δ VJ	+7,0%	-0,2%	-24,8%	+20,6%	+10,8%

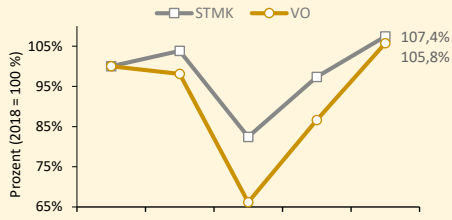
Ausflugsziele Sommer & Ganzjahr[3] (Auswahl)

Ausflugsziel
Betriebe der Steirischen Milchstraße
Burgruine Ligist
Burgruine Obervoitsberg
Feindestellerie Hochstrasser
Freizeitinsel Piberstein
Hirzmann Stausee
Hochseilklettergarten Ligist
Kern Buam Museum
Kunsthaus Köflach
Packer Stausee
Schloss Alt-Kainach
Sunfixl Höhle (Kohlschwarz)
Wallfahrtskirche Maria Lankowitz

Bettendichte (Gemeindeebene)
Betten pro EinwohnerIn in der Sommersaison 2022



Entwicklung Ankünfte
Sommersaison[2] 2018–2022



	2018	2019	2020	2021	2022
VO: in Tsd.	28,0	27,5	18,5	24,2	29,6
VO: Δ VJ	+3,0%	-1,9%	-32,5%	+30,9%	+22,1%

Voitsberg

Die Region

Mit einer Fläche von 678 km² deckt der Bezirk Voitsberg 4,1 % der gesamten Steiermark ab und stellt damit flächenmäßig den zweitkleinsten Bezirk hinter der Stadt Graz dar. Die Einwohnerzahl liegt bei 51.039 Personen (Stand: 01.01.2022), was 4,1 % der steirischen Bevölkerung entspricht. Damit nimmt Voitsberg im Bezirksvergleich den vorletzten Rang vor Murau ein. Die Bevölkerungsdichte liegt mit 75 EinwohnerInnen pro km² allerdings im steirischen Durchschnitt von 76 EinwohnerInnen pro km². Voitsberg reiht sich hiermit unter den steirischen Bezirken an 6. Stelle ein.

Topografisch ist der Bezirk im Norden, Westen und Südwesten vom Steirischen Randgebirge geprägt. Angrenzend daran liegt das Köflach-Voitsberger Becken, wo sich der Siedlungskern des Bezirks befindet. Durchflossen wird das Becken von der Kainach, die ihren Weg in einem breiten Sohlental weiter nach Südosten fortsetzt. Rund um das Becken und das Tal im östlichen Teil des Bezirks erstreckt sich das Weststeirische Hügelland.

Tourismusstrukturen

Die steirische Tourismus-Strukturreform 2021, die mit 01.10.2021 in Kraft getreten ist, brachte eine Reduktion von 96 Tourismusverbänden (60 Einzelverbände und 36 mehrgemeindige Tourismusverbände) auf 11 Tourismusverbände. Die mit dem Strukturwandel einhergehende Konzentration von Angeboten und Finanzmitteln gewährleistet deutlich bessere Möglichkeiten, um den Herausforderungen im modernen Tourismus gewachsen zu sein. Der Bezirk Voitsberg ist Teil des Tourismusverbands „Region Graz“, der 29 Gemeinden in den Bezirken Graz (Stadt), Graz-Umgebung und Voitsberg umfasst. Mit durchschnittlich[1] 67 % der jährlichen Ankünfte bzw. 63 % der jährlichen Nächtigungen gibt es eine saisonale Tendenz hin zum Sommerhalbjahr (Mai bis Oktober). Über das Tourismusjahr verteilt zeigt sich ein 2-gipfeliger Saisonverlauf mit jeweils einer Spitze im Februar (durchschnittlich 8 % der jährlichen Nächtigungen) sowie im August (durchschnittlich 15 % der jährlichen Nächtigungen). Der Saisonverlauf entspricht damit weitgehend jenem der gesamten Steiermark.

Im Winterhalbjahr 2021/22 boten 98 Beherbergungsbetriebe 2.054 Betten an, während im Sommerhalbjahr 2022 von 106 Beherbergungsbetrieben 2.242 Betten zur Verfügung gestellt wurden. Die Bettenauslastung lag in der Wintersaison 2021/22 bei 15,3 % (Rang 9 im Bezirksvergleich), in der Sommersaison 2022 hingegen bei 24,9 % (Rang 10).

Zu den tourismusintensivsten Gemeinden innerhalb des Bezirks Voitsberg – im Sinne von Nächtigungen pro EinwohnerIn – zählen Hirschegg-Pack, Maria Lankowitz, Köflach, Edelschrott sowie Ligist. Insgesamt ist die Nächtigungsdichte in Voitsberg allerdings vergleichsweise niedrig. Im Tourismusjahr 2022 wurden lediglich 2,8 Nächtigungen pro EinwohnerIn verzeichnet, was dem letzten Rang im Bezirksvergleich entspricht. Nur die Gemeinde Hirschegg-Pack (31,0) wies eine über dem steirischen Durchschnitt von 10,1 liegende Nächtigungsdichte auf. Durch die Nähe zum Zentralraum Graz ist der Bezirk Voitsberg allerdings ein beliebtes Tagesausflugsziel.

Ankünfte & Nächtigungen

Im Tourismusjahr 2022 hatte der Bezirk Voitsberg bei den Ankünften (+50,8 %) und bei den Nächtigungen (+31,6 %) gegenüber dem Vorjahr Zuwächse zu verzeichnen. Die Ankünfte insgesamt stiegen auf 41.087, die Nächtigungen auf 144.078.

[1] Durchschnitt 2018-2022.

Nächtigungseinbußen mussten lediglich im August (-10,1 %) und Oktober (-7,4 %) verzeichnet werden. Nächtigungszugewinne erzielten die restlichen Monate. Allen voran konnten der Dezember (+167,6 %), Februar (+139,9 %) und April mit +104,2 % positiv zu Buche schlagen.

In den vergangenen Jahren war die Ankunfts- und Nächtigungsentwicklung im Bezirk Voitsberg immer von einem ständigen Auf und Ab geprägt. Einem kräftigen Zuwachs im Tourismusjahr 2005 knapp nach Eröffnung der Therme Nova in Köflach im Oktober 2004 – mit Nächtigungssteigerungen von +35,1 % und Ankunftszuwächsen von +54,4 % – folgten immer wieder Einbrüche, aber auch Phasen des Wachstums. Zwischen 2018 und 2022 sanken die Nächtigungen um insgesamt -9,6 %, die Ankünfte nahmen um -9,0 % ab.

Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer lag im Tourismusjahr 2022 bei 3,5 Tagen und damit über dem steirischen Durchschnitt (3,2 Tage).

Der Anteil ausländischer TouristInnen liegt im Bezirk Voitsberg hingegen unter dem steirischen Durchschnitt. Im Tourismusjahr 2022 entfielen 27,5 % der Nächtigungen (STMK: 40,7 %) bzw. 29,5 % der Ankünfte (STMK: 35,0 %) auf ausländische Gäste. Die meisten ausländischen TouristInnen kamen dabei aus Deutschland (41,6 % der ausländischen Nächtigungen), gefolgt von Polen (11,0 %), den Niederlanden (8,0 %), Ungarn (6,5 %) und Italien (5,2 %).

Umsätze & Beschäftigte

Im Jahr 2022 (Stichtag 31.07.) waren im Bezirk Voitsberg in den Fachverbänden Gastronomie und Hotellerie rund 870 Personen unselbstständig beschäftigt, was 2,6 % der steiermarkweit in diesen Fachverbänden unselbstständig beschäftigten Personen entsprach. Der Anteil der Frauen belief sich dabei auf 72,7 %. Der Beschäftigtenstand wurde um +2,1 % ausgeweitet. Im steirischen Trend wurde gegenüber dem Vorjahr ein Beschäftigungszuwachs von +5,6 % verzeichnet. Der 5-Jahrestrend fiel mit einem Rückgang von -15,3 % deutlich negativ aus, während steiermarkweit nur ein Rückgang von -3,6 % verzeichnet wurde. In der gesamten Sparte „Tourismus- & Freizeitwirtschaft“[2] belief sich die Zahl der unselbstständig Beschäftigten im Jahr 2022 (Stichtag 31.07.) auf rund 1.330 Personen. Dies entspricht einem Beschäftigungszuwachs von +3,2 % gegenüber dem Vorjahr.

Angaben zu den Umsätzen basieren auf den aktuellsten Ergebnissen der Leistungs- und Strukturerhebung der Statistik Austria und beziehen sich daher auf das Jahr 2021. Insgesamt konnten rund € 42 Millionen an Umsatz in den Fachverbänden Gastronomie und Hotellerie erwirtschaftet werden. Dies entsprach 2,7 % des steirischen Werts. Gegenüber dem Vorjahr wurde ein Umsatzzuwachs von +1,3 % verzeichnet (Steiermark: -5,5 %). In der gesamten Sparte „Tourismus- & Freizeitwirtschaft“ (exklusive Gesundheitsbetriebe)[3] belief sich der erwirtschaftete Umsatz 2021 auf rund € 49 Millionen.

Tourismus-Highlights: Events & Sehenswürdigkeiten

Einen wichtigen touristischen Stellenwert nimmt im Bezirk Voitsberg die Therme Nova (Eröffnung 2004) mit dem dazugehörigen Kur- und Gesundheitshotel in der Gemeinde Köflach ein. Weitere beliebte Ausflugsziele umfassen das Bundesgestüt Piber mit den berühmten Lipizzanern, die Hundertwasserkirche sowie das Glasmuseum in Bärnbach und die Freizeitinsel Piberstein. Kulturelles Angebot ist unter anderem rund um die Burgruine Obervoitsberg zu finden.

Ebenfalls durch Voitsberg führt die Steirische Milchstraße, die zum Verkosten, Entdecken, Erleben und Genießen von qualitativ hochwertiger Milch und Milchprodukten einlädt. Typisch regionale Kulinarik bieten auch die Ligister Sch(m)ankerlwege.

Zudem verfügt der Bezirk Voitsberg auch über einige kleinere Skigebiete, wie etwa das Salzstiegl oder die Modriach-Winkel Hoislifte. Insgesamt werden rund 27 Pistenkilometer angeboten, was etwa

[2] Die Sparte "Tourismus- und Freizeitwirtschaft" umfasst gemäß Kammersystematik folgende Fachverbände: Gastronomie (601), Hotellerie (602), Gesundheitsbetriebe (603), Reisebüros (604), Kino-, Kultur- und Vergnügungsbetriebe (605) sowie Freizeit- und Sportbetriebe (606).

[3] Weitere nicht inkludierte Bereiche: Schaustellgewerbe und Vergnügungsparks; Tanzschulen; Spiel-, Wett- und Lotteriewesen.

4 % der gesamten steirischen Pistenkilometer entspricht. Gesamt stehen inklusive dem Hebalm-Langlaufzentrum im Bezirk rund 38 km Langlaufloipen zur Verfügung.

Quellen

- Arbeitsmarktdatenbank AMDB (2022): https://arbeitsmarktdatenbank.at/
- Bergfex (2023): Skigebiete Steiermark; Badeseen Steiermark www.bergfex.at
- GIS-Steiermark (2023): Steiermark – Geodaten (Grenzen ab 2020)
- Dachverband der Sozialversicherungsträger DVSV (2023): www.hauptverband.at
- Landesstatistik Steiermark (2023): http://www.verwaltung.steiermark.at
- Statistik Austria (2023): www.statistik.at
- Steirische Tourismus GmbH (2020): www.steiermark.com
- WIBIS Steiermark (2023): www.wibis-steiermark.at
- WKO Steiermark (2022): Beschäftigtenstatistik 2022 http://wko.at/stmk/zdf

Impressum

Im Auftrag der Abteilung 12 – Wirtschaft, Tourismus, Wissenschaft und Forschung | Referat Tourismus

unter Mitarbeit

des Referates Wirtschaft und Innovation der A12,

des Referates Statistik und Geoinformation der A17 und

des Referates Kommunikation Land Steiermark.